Landesamt für
Datenverarbeitung
und Statistik NRW

Insolvenzen in Nordrhein-Westfalen

2. Halbjahr 2003 und Jahr 2003

Bestell-Nr. J 11 3 2003 22
(**Kennziffer D III – hj 2/03, D III – j/03**)

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: http://www.lds.nrw.de
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Mai 2004

Preis dieser Ausgabe:
1,60 EUR (Jahresbezugspreis 3,20 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2004
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen 5

Begriffserläuterungen 5

Hinweis 5

Tabellenteil

Ergebnisse für das 2. Halbjahr 2003

1. Insolvenzen 1999 – 2. Halbjahr 2003 9
2. Insolvenzen im 2. Halbjahr 2003 nach Wirtschaftsabschnitten, Rechtsformen und Alter der Unternehmen sowie nach übrigen Schuldnern 10
3. Unternehmensinsolvenzen im 2. Halbjahr 2003 nach wirtschaftlicher Gliederung 11
4. Unternehmensinsolvenzen im 2. Halbjahr 2003 nach Wirtschaftsabschnitten, Rechtsformen und Alter der Unternehmen sowie nach Beschäftigtengrößenklassen 14
5. Unternehmensinsolvenzen im 2. Halbjahr 2003 nach kreisfreien Städten und Kreisen 15
6. Verbraucherinsolvenzen im 2. Halbjahr 2003 nach kreisfreien Städten und Kreisen 17

Grafiken

Insolvenzen 2003 21

Ergebnisse für das Jahr 2003

7. Insolvenzen 2003 nach Wirtschaftsabschnitten, Rechtsformen und Alter der Unternehmen sowie nach übrigen Schuldnern 22
8. Unternehmensinsolvenzen 2003 nach wirtschaftlicher Gliederung 23
9. Unternehmensinsolvenzen 2003 nach Wirtschaftsabschnitten, Rechtsformen und Alter der Unternehmen sowie nach Beschäftigtengrößenklassen 26
10. Unternehmensinsolvenzen 2003 nach Wirtschaftsabschnitten, Alter der Unternehmen, Antragstellern sowie nach Rechtsformen 27
11. Unternehmensinsolvenzen 2003 nach kreisfreien Städten und Kreisen 28
12. Verbraucherinsolvenzen 2003 nach kreisfreien Städten und Kreisen 30
13. Bewilligte Einzel- und Sammelanträge auf Konkursausfall- bzw. Insolvenzgeld 1999 – 2003 nach Antragstellern 32
14. Wechsel- und Scheckproteste von Kreditinstituten 1995 – 2003 32

Vorbemerkungen

Gegenstand der Statistik

Im Rahmen der Insolvenzstatistik werden ab dem Jahr 1999 die eröffneten, mangels Masse abgelehnten und durch Annahme eines Schuldenbereinigungsplans beendeten Insolvenzverfahren von Unternehmen, Privatpersonen und Nachlässen ermittelt. Dies erfolgt durch monatliche Meldungen der 19 nordrhein-westfälischen Insolvenzgerichte über beantragte Insolvenzverfahren, die als Regelinsolvenzverfahren (eröffnet oder mangels Masse abgewiesen) oder als Verbraucherinsolvenzverfahren (mit Schuldenbereinigungsplan, eröffnet, mangels Masse abgewiesen) abgewickelt werden. Dabei werden die Anzahl der Verfahren und die Höhe der angemeldeten Gläubigerforderungen festgestellt. Nur für die eröffneten Verfahren werden spätestens nach Ablauf des zweiten, dem Eröffnungsjahr folgenden Jahr finanzielle Ergebnisse gemeldet.

Die Aufbereitung der Statistik erfolgt bundeseinheitlich in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen (WZ 2003), Alter und Rechtsformen der insolventen Unternehmen, Forderungsgrößenklassen sowie nach Art des Schuldners (Unternehmen und andere Gemeinschuldner wie Verbraucher, Gesellschafter, Nachlässe). Regional werden in Nordrhein-Westfalen die Ergebnisse bis auf Kreisebene (kreisfreie Städte und Kreise) erstellt.

Rechtsgrundlagen

Die Durchführung der Insolvenzstatistik ab dem Jahr 1999 erfolgt auf der Grundlage des § 39 des Einführungsgesetzes zum Gerichtverfassungsgesetz (BGBl. III, Gliederungsnummer 300-1), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2398). Dieses Insolvenzstatistikgesetz ist eng verknüpft mit der am 1. 1. 1999 in Kraft getretenen neuen Insolvenzordnung.

Die Geltungsdauer der bisherigen Konkurs- und Vergleichsordnung endete am 31. 12. 1998. Bis zu diesem Zeitpunkt erfolgte die Insolvenzstatistik als koordinierte Länderstatistik auf der Basis der Verordnung über die Konkurs- und Vergleichsstatistik vom 29. 12. 1927 (RMBl. 1928 S. 12); in Nordrhein-Westfalen ab 1949 gemäß Erlass des Justizministers NRW vom 6. 4. 1949 (V1-3763-1).

Begriffserläuterungen

Das **Insolvenzverfahren** wird nur auf Antrag und bei Vorliegen eines Eröffnungsgrundes, wie Zahlungsunfähigkeit, drohende Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung, beim Amtsgericht, in deren Zuständigkeitsbereich der Schuldner seinen Wohnsitz bzw. Unternehmenssitz hat, eröffnet. Antragsberechtigt sind sowohl Gläubiger als auch Schuldner.

Die **beantragten** Insolvenzverfahren umfassen die durch Gerichtsentscheid **eröffneten** oder **mangels Masse abgewiesenen** Verfahren sowie die Verbraucherinsolvenzen, bei denen der vorgelegte **Schuldenbereinigungsplan** angenommen wurde.

Der Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens wird **mangels Masse abgewiesen**, wenn das Vermögen des Schuldners voraussichtlich nicht ausreicht, um die Kosten des Verfahrens zu decken. Für Verbraucher gilt ab 1. Dezember 2001, dass sie sich die Verfahrenskosten stunden lassen können.

Der **Schuldenbereinigungsplan**, der mit dem Eröffnungsantrag einzureichen ist, enthält alle Regelungen, die unter Berücksichtigung der Gläubigerinteressen sowie der Vermögens-, Einkommens- und Familienverhältnisse des Schuldners geeignet sind, zu einer angemessenen Schuldenbereinigung im Rahmen des Verbraucherinsolvenzverfahrens zu führen.

Neben dem sog. Regelinsolvenzverfahren (für Unternehmen) sieht die neue Insolvenzordnung ein vereinfachtes Verfahren, das **Verbraucherinsolvenzverfahren** vor. Dieses ist für Personen anwendbar, die keine (z. B. Arbeitnehmer/-innen, Rentner/-innen, Arbeitslose) selbstständige wirtschaftliche Tätigkeit ausüben.

Die **voraussichtlichen Forderungen** sind die zum Zeitpunkt der Antragstellung angemeldeten (ggf. geschätzten) Gläubigerforderungen.

Als **Beschäftigte** werden die zum Zeitpunkt der Antragstellung beschäftigten Arbeitnehmer/-innen bei Unternehmen erfasst.

Hinweis

In der Statistik für 1999 fehlen die Angaben zu den Beschäftigten und den voraussichtlichen Forderungen.

Die Ergebnisse der Wechsel- und Scheckproteste der Kreditinstitute basieren auf der Bilanzstatistik der Deutschen Bundesbank.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
>	Veränderungsrate größer als ...

Tabellenteil

1. Insolvenzen 1999 – 2. Halbjahr 2003

Jahr	Beantragte Insolvenzverfahren					Voraussichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl				%	1 000 EUR
Insolvenzen insgesamt[1)]						
1999	2 810	3 743	85	6 638	+3,3	x
2000	4 311	3 678	361	8 350	+25,8	4 694 711
2001	5 353	3 897	474	9 724	+16,5	6 299 248
2002	13 301	3 831	262	17 394	+78,9	12 954 754
2003	18 045	4 426	316	22 787	+31,0	11 209 262
I. Quartal 2003	4 229	1 134	71	5 434	+51,2	3 996 514
II. Quartal 2003	4 468	1 162	83	5 713	+36,9	2 400 468
1. Halbjahr 2003	8 697	2 296	154	11 147	+43,5	6 396 982
III. Quartal 2003	4 646	1 074	79	5 799	+19,4	2 033 079
IV. Quartal 2003	4 702	1 056	83	5 841	+22,5	2 779 201
2. Halbjahr 2003	9 348	2 130	162	11 640	–20,9	4 812 280
darunter Unternehmensinsolvenzen						
1999	2 117	2 883	7	5 007	–3,4	x
2000	2 599	2 881	31	5 511	+10,1	4 244 437
2001	3 309	3 222	43	6 574	+19,3	5 822 560
2002	6 183	3 187	x	9 370	+42,5	11 589 223
2003	7 525	3 868	x	11 393	+21,6	9 961 508
I. Quartal 2003	1 860	967	x	2 827	+37,6	3 694 380
II. Quartal 2003	1 904	1 048	x	2 952	+30,9	2 116 880
1. Halbjahr 2003	3 764	2 015	x	5 779	+34,1	5 811 260
III. Quartal 2003	1 879	927	x	2 806	+7,7	1 693 174
IV. Quartal 2003	1 882	926	x	2 808	+14,4	2 457 075
2. Halbjahr 2003	3 761	1 853	x	5 614	+11,0	4 150 249
Verbraucherinsolvenzen						
1999	463	281	78	822	x	x
2000	1 478	579	330	2 387	+190,4	283 435
2001	1 790	503	431	2 724	+14,1	404 253
2002	5 319	118	258	5 695	+109,1	507 628
2003	8 758	81	308	9 147	+60,6	753 440
I. Quartal 2003	1 928	22	69	2 019	+106,0	187 434
II. Quartal 2003	2 128	10	80	2 218	+72,3	181 816
1. Halbjahr 2003	4 056	32	149	4 237	+86,9	369 250
III. Quartal 2003	2 317	33	77	2 427	+43,4	178 519
IV. Quartal 2003	2 385	16	82	2 483	+43,1	205 671
2. Halbjahr 2003	4 702	49	159	4 910	+43,2	384 190

1) einschließlich der Angaben zu den ehemals selbstständig Tätigen, persönlich haftenden Gesellschaftern und Nachlässen

2. Insolvenzen im 2. Halbjahr 2003 nach Wirtschaftsabschnitten, Rechtsformen und Alter der Unternehmen sowie nach übrigen Schuldnern

Nr. der Klassifikation[1]	Wirtschaftsabschnitt / Rechtsform / Alter der Unternehmen / Übrige Schuldner	Beantragte Insolvenzverfahren				Dagegen 2. Hj. 2002	Veränderung 2. Hj. 2003 gegenüber 2. Hj. 2002
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen	insgesamt		
		Anzahl					%
	Unternehmen						
A – K, M – O	**Zusammen**	**3 761**	**1 853**	**x**	**5 614**	**5 059**	**+11,0**
	nach Wirtschaftsabschnitten						
A	Land- und Forstwirtschaft	74	34	x	108	71	+52,1
B	Fischerei und Fischzucht	–	–	x	–	1	x
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	–	–	x	–	2	x
D	Verarbeitendes Gewerbe	487	166	x	653	620	+5,3
E	Energie- und Wasserversorgung	–	2	x	2	3	–33,3
F	Baugewerbe	669	377	x	1 046	1 019	+2,6
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	814	361	x	1 175	1 055	+11,4
H	Gastgewerbe	439	185	x	624	481	+29,7
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	310	112	x	422	371	+13,7
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	42	25	x	67	59	+13,6
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	663	467	x	1 130	1 063	+6,3
M	Erziehung und Unterricht	26	14	x	40	16	+150,0
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	65	18	x	83	78	+6,4
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	172	92	x	264	220	+20,0
	nach Rechtsformen						
	Einzelunternehmen, freie Berufe Kleingewerbe u. Ä.	2 252	718	x	2 970	2 414	+23,0
	Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	246	125	x	371	438	–15,3
	darunter GmbH & Co. KG	178	67	x	245	298	–17,8
	Gesellschaften m.b.H.	1 217	985	x	2 202	2 132	+3,3
	Aktiengesellschaften, KGaA	31	10	x	41	52	–21,2
	Sonstige Rechtsformen	15	15	x	30	23	+30,4
	nach dem Alter der Unternehmen						
	Unter 8 Jahre alt	665	622	x	1 287	1 151	+11,8
	darunter bis 3 Jahre alt	347	343	x	690	607	+13,7
	8 Jahre und älter	653	302	x	955	836	+14,2
	Unbekannt	2 443	929	x	3 372	3 072	+9,8
	übrige Schuldner						
	Zusammen	**5 587**	**277**	**162**	**6 026**	**4 566**	**+32,0**
	Ehemals selbstständig Tätige[2]	631	127	x	758	731	+3,7
	Ehemals selbstständig Tätige[3]	83	19	3	105	156	–32,7
	Natürliche Person als Gesellschafter u. Ä.	59	9	x	68	84	–19,0
	Verbraucher	4 702	49	159	4 910	3 428	+43,2
	Nachlässe	112	73	x	185	167	+10,8
	Insgesamt	**9 348**	**2 130**	**162**	**11 640**	**9 625**	**+20,9**

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), Kurzbezeichnungen – 2) die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen haben bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind – 3) die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen haben bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind

3. Unternehmensinsolvenzen im 2. Halbjahr 2003 nach wirtschaftlicher Gliederung

Nr. der Klassifikation[1]	Wirtschaftliche Gliederung	Beantragte Insolvenzverfahren			Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum	Beschäftigte	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	insgesamt			
		Anzahl			%	Anzahl	1 000 EUR
A – K, M – O	**Insgesamt**	**3 761**	**1 853**	**5 614**	**+11,0**	**30 149**	**4 150 249**
A	**Land- und Forstwirtschaft**	**74**	**34**	**108**	**+52,1**	**274**	**27 497**
01	Landwirtschaft und Jagd	72	32	104	+55,2	261	26 804
02	Forstwirtschaft	2	2	4	+0	13	693
B	**Fischerei und Fischzucht**	**–**	**–**	**–**	**x**	**–**	**–**
C	**Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden**	**–**	**–**	**–**	**x**	**–**	**–**
D	**Verarbeitendes Gewerbe**	**487**	**166**	**653**	**+5,3**	**10 951**	**1 041 952**
15	Ernährungsgewerbe	54	15	69	+9,5	1 198	29 631
16	Tabakverarbeitung	–	–	–	–	–	–
17	Textilgewerbe	5	3	8	–65,2	8	1 887
18	Bekleidungsgewerbe	10	4	14	+16,7	179	13 128
19	Ledergewerbe	–	–	–	x	–	–
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	34	16	50	+108,3	1 840	324 443
21	Papiergewerbe	2	1	3	–62,5	16	7 729
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	53	8	61	–1,6	715	52 038
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	–	–	–	–	–	–
24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	4	4	8	+33,3	99	8 374
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	15	5	20	–13,0	243	17 571
26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	13	3	16	–33,3	78	7 737
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	17	2	19	+11,8	692	89 173
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	118	35	153	+5,5	1 404	127 193
29	Maschinenbau	59	27	86	–4,4	1 312	110 419
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2	3	5	+25,0	14	1 017
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	14	4	18	–18,2	330	23 839
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	5	2	7	+75,0	35	6 998
32.1	Herstellung von elektronischen Bauelementen	2	1	3	+0	24	899
32.2	Herstellung von Geräten und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik	3	–	3	+200,0	11	6 080
32.3	Herstellung von Rundfunkgeräten sowie phono- und videotechnischen Geräten	–	1	1	x	–	18
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	29	13	42	+27,3	329	31 813
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	6	4	10	+100,0	106	18 357
35	Sonstiger Fahrzeugbau	2	–	2	x	145	18 613
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	38	13	51	+2,0	2 172	145 193
37	Recycling	7	4	11	+175,0	36	6 798
E	**Energie- und Wasserversorgung**	**–**	**2**	**2**	**–33,3**	**–**	**343**

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), Kurzbezeichnungen

Noch: **3. Unternehmensinsolvenzen im 2. Halbjahr 2003 nach wirtschaftlicher Gliederung**

Nr. der Klassifikation[1)]	Wirtschaftliche Gliederung	Beantragte Insolvenzverfahren			Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum	Beschäftigte	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	insgesamt			
		Anzahl			%	Anzahl	1 000 EUR
F	**Baugewerbe**	**669**	**377**	**1 046**	**+2,6**	**4 358**	**412 295**
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	27	17	44	+15,8	243	18 275
45.2	Hoch- und Tiefbau	280	164	444	+2,8	2 426	261 365
45.3	Bauinstallation	202	101	303	+26,3	1 144	86 115
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	160	95	255	–17,5	545	46 539
45.5	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	–	–	–	–	–	–
G	**Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern**	**814**	**361**	**1 175**	**+11,4**	**4 897**	**1 052 490**
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	103	51	154	–9,4	643	502 478
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	164	91	255	–7,3	1 170	191 378
51.1	Handelsvermittlung	37	17	54	+10,2	47	11 732
51.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	6	2	8	–20,0	28	1 498
51.3	Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	20	10	30	+15,4	128	15 002
51.4	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	30	29	59	–14,5	410	84 570
51.5	Großhandel mit nicht landwirtschaftlichen Halbwaren, Altmaterialien und Reststoffen	36	17	53	–3,6	329	45 844
51.8	Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	–	–	–	–	–	–
51.9	Sonstiger Großhandel	–	–	–	–	–	–
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	547	219	766	+25,6	3 084	358 634
52.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	51	26	77	+28,3	256	13 142
52.2	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	72	24	96	+71,4	282	18 439
52.3	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln (in Verkaufsräumen)	14	6	20	+17,6	203	9 108
52.4	Sonstiger Facheinzelhandel (in Verkaufsräumen)	359	151	510	+21,1	2 233	255 324
52.5	Einzelhandel mit Antiquitäten und Gebrauchtwaren (in Verkaufsräumen)	14	4	18	+80,0	18	2 090
52.6	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	21	2	23	–37,8	50	12 380
52.7	Reparatur von Gebrauchsgütern	16	6	22	+144,4	42	48 152
H	**Gastgewerbe**	**439**	**185**	**624**	**+29,7**	**1 423**	**135 332**
I	**Verkehr und Nachrichtenübermittlung**	**310**	**112**	**422**	**+13,7**	**2 547**	**155 898**
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	155	52	207	+4,0	935	43 416
61	Schifffahrt	–	–	–	–	–	–
62	Luftfahrt	1	3	4	+300,0	2	1 481
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	103	33	136	+25,9	1 377	98 305
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter	25	11	36	+20,0	87	23 552
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	75	20	95	+30,1	1 246	63 800
64	Nachrichtenübermittlung	51	24	75	+19,0	233	12 695

Anmerkung Seite 11

Noch: **3. Unternehmensinsolvenzen im 2. Halbjahr 2003 nach wirtschaftlicher Gliederung**

Nr. der Klassifikation[1)]	Wirtschaftliche Gliederung	Beantragte Insolvenzverfahren			Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum	Beschäftigte	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	insgesamt			
		Anzahl			%	Anzahl	1 000 EUR
J	**Kredit- und Versicherungsgewerbe**	**42**	**25**	**67**	**+13,6**	**47**	**21 206**
65	Kreditgewerbe	1	1	2	–33,3	1	239
65.2	Sonstige Finanzierungsinstitutionen	1	1	2	–33,3	1	239
66	Versicherungsgewerbe	1	–	1	x	10	4 274
67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	40	24	64	+14,3	36	16 693
K	**Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt**	**663**	**467**	**1 130**	**+6,3**	**3 793**	**1 156 905**
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	107	84	191	+5,5	217	285 885
70.1	Erschließung, Kauf und Verkauf von Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	42	33	75	–3,8	96	83 598
70.2	Vermietung und Verpachtung von eigenen Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	15	11	26	+4,0	13	116 518
70.3	Vermittlung und Verwaltung von fremden Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	50	40	90	+15,4	108	85 769
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	20	9	29	–32,6	66	27 825
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	76	39	115	+17,3	395	38 909
73	Forschung und Entwicklung	6	4	10	+150,0	119	12 876
74	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	454	331	785	+6,5	2 996	791 409
74.1	Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	143	164	307	–1,9	880	595 991
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros	91	46	137	+9,6	764	82 417
74.3	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	2	2	4	–33,3	–	2 897
74.4	Werbung	42	25	67	–15,2	96	13 065
74.5	Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	22	4	26	+4,0	177	4 652
74.6	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	17	15	32	+100,0	190	5 724
74.7	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	37	18	55	+12,2	433	10 540
74.8	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	100	57	157	+26,6	456	76 122
M	**Erziehung und Unterricht**	**26**	**14**	**40**	**+150,0**	**149**	**13 186**
N	**Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen**	**65**	**18**	**83**	**+6,4**	**772**	**63 350**
O	**Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen**	**172**	**92**	**264**	**+20,0**	**938**	**69 795**
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	19	7	26	+85,7	219	23 621
91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige Vereinigungen (ohne Sozialwesen, Kultur und Sport)	4	3	7	–22,2	12	1 518
92	Kultur, Sport und Unterhaltung	68	43	111	+19,4	400	30 492
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	81	39	120	+15,4	307	14 164
93.01	Wäscherei und chemische Reinigung	15	3	18	+38,5	29	1 907
93.02	Frisör- und Kosmetiksalons	35	17	52	–17,5	136	5 057

Anmerkung Seite 11

4. Unternehmensinsolvenzen im 2. Halbjahr 2003 nach Wirtschaftsabschnitten, Rechtsformen und Alter der Unternehmen sowie nach Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation[1]	Wirtschaftsabschnitt / Rechtsform / Alter der Unternehmen	Insolvenzen von Unternehmen mit ... Beschäftigten								Betroffene Arbeitnehmer/-innen
		insgesamt	keinem	1	2 – 5	6 – 10	11 – 100	101 und mehr	unbekannt	
		Anzahl								
A – K, M – O	**Insgesamt**	**5 614**	**2 714**	**668**	**1 125**	**390**	**551**	**36**	**130**	**30 149**
	nach Wirtschaftsabschnitten									
A	Land- und Forstwirtschaft	108	57	11	26	7	6	–	1	274
B	Fischerei und Fischzucht	–	–	–	–	–	–	–	–	–
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	–	–	–	–	–	–	–	–	–
D	Verarbeitendes Gewerbe	653	217	45	130	76	157	18	10	10 951
E	Energie- und Wasserversorgung	2	2	–	–	–	–	–	–	–
F	Baugewerbe	1 046	482	106	250	82	103	1	22	4 358
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	1 175	551	187	251	71	77	7	31	4 897
H	Gastgewerbe	624	326	87	135	32	31	–	13	1 423
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	422	189	41	85	38	57	3	9	2 547
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	67	49	8	7	2	–	–	1	47
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	1 130	655	131	168	58	83	5	30	3 793
M	Erziehung und Unterricht	40	17	7	9	1	5	–	1	149
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	83	29	13	19	7	10	2	3	772
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	264	140	32	45	16	22	–	9	938
	nach Rechtsformen									
	Einzelunternehmen, freie Berufe, Kleingewerbe u. Ä.	2 970	1 751	401	533	128	103	2	52	5 514
	Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	371	117	24	75	38	91	15	11	7 026
	darunter GmbH & Co. KG	245	65	14	43	24	73	15	11	6 441
	Gesellschaften m.b.H.	2 202	825	238	500	221	339	15	64	15 287
	Aktiengesellschaften, KGaA	41	13	1	11	1	11	3	1	1 891
	Sonstige Rechtsformen	30	8	4	6	2	7	1	2	431
	nach dem Alter der Unternehmen									
	Unter 8 Jahre alt	1 287	511	133	311	123	175	10	24	8 122
	darunter bis 3 Jahre alt	690	257	77	171	66	101	2	16	4 155
	8 Jahre und älter	955	304	85	198	103	218	20	27	13 341
	Unbekannt	3 372	1 899	450	616	164	158	6	79	8 686

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

5. Unternehmensinsolvenzen im 2. Halbjahr 2003 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Beantragte Insolvenzverfahren				Betroffene Arbeitnehmer/-innen	Voraussichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	insgesamt	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahres-zeitraum		
	Anzahl			%	Anzahl	1 000 EUR
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	141	39	180	–13,0	747	670 688
Duisburg	77	56	133	+27,9	984	86 718
Essen	133	55	188	+39,3	1 343	131 181
Krefeld	59	20	79	+36,2	405	34 139
Mönchengladbach	56	43	99	+19,3	375	28 287
Mülheim an der Ruhr	45	20	65	+62,5	272	28 146
Oberhausen	35	34	69	+1,5	303	20 103
Remscheid	21	8	29	–6,5	104	8 510
Solingen	33	13	46	–2,1	194	20 716
Wuppertal	76	47	123	+5,1	321	28 922
Kreise						
Kleve	40	16	56	–3,4	325	35 179
Mettmann	106	47	153	–3,8	558	225 989
Rhein-Kreis Neuss	88	38	126	+22,3	684	80 369
Viersen	54	35	89	+9,9	227	20 083
Wesel	111	42	153	+16,8	790	114 576
Reg.-Bez. Düsseldorf	**1 075**	**513**	**1 588**	**+11,7**	**7 632**	**1 533 606**
Kreisfreie Städte						
Aachen	75	6	81	+52,8	415	38 063
Bonn	64	11	75	–12,8	405	52 253
Köln	237	149	386	+13,2	1 486	263 702
Leverkusen	32	17	49	+58,1	362	45 060
Kreise						
Aachen	90	10	100	+49,3	713	58 353
Düren	74	8	82	+22,4	543	55 887
Rhein-Erft-Kreis	141	72	213	+30,7	619	172 694
Euskirchen	36	10	46	–16,4	113	57 944
Heinsberg	51	29	80	+53,8	249	17 884
Oberbergischer Kreis	56	24	80	–4,8	275	43 454
Rhein.-Berg. Kreis	61	36	97	+15,5	475	66 216
Rhein-Sieg-Kreis	103	38	141	–3,4	531	46 761
Reg.-Bez. Köln	**1 020**	**410**	**1 430**	**+16,4**	**6 186**	**918 272**
Kreisfreie Städte						
Bottrop	31	6	37	+8,8	190	22 497
Gelsenkirchen	48	19	67	–4,3	325	21 516
Münster	57	41	98	+27,3	289	23 261

Noch: **5. Unternehmensinsolvenzen im 2. Halbjahr 2003 nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Beantragte Insolvenzverfahren				Betroffene Arbeitnehmer/-innen	Voraussichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	insgesamt	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahres-zeitraum		
	Anzahl			%	Anzahl	1 000 EUR
Kreise						
Borken	77	43	120	–13,0	866	93 733
Coesfeld	34	30	64	+16,4	426	26 909
Recklinghausen	115	70	185	+35,0	836	73 043
Steinfurt	74	28	102	+4,1	655	92 179
Warendorf	37	25	62	–20,5	833	62 603
Reg.-Bez. Münster	**473**	**262**	**735**	**+7,0**	**4 420**	**415 741**
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	84	42	126	+6,8	450	40 618
Kreise						
Gütersloh	57	31	88	+12,8	230	29 695
Herford	60	35	95	–4,0	1 322	71 695
Höxter	32	16	48	+45,5	391	27 599
Lippe	96	50	146	+37,7	2 359	194 214
Minden-Lübbecke	70	38	108	+10,2	596	52 247
Paderborn	38	18	56	–13,8	329	27 269
Reg.-Bez. Detmold	**437**	**230**	**667**	**+11,7**	**5 677**	**443 337**
Kreisfreie Städte						
Bochum	89	57	146	+0	586	32 143
Dortmund	142	90	232	+14,9	969	78 770
Hagen	42	19	61	–9,0	518	54 377
Hamm	33	18	51	–15,0	158	13 914
Herne	27	13	40	+17,6	152	7 822
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	69	33	102	+8,5	390	30 216
Hochsauerlandkreis	64	42	106	+11,6	531	102 861
Märkischer Kreis	81	37	118	+8,3	1 208	348 214
Olpe	13	10	23	+15,0	351	53 864
Siegen-Wittgenstein	32	19	51	+18,6	425	31 454
Soest	66	55	121	+12,0	315	43 692
Unna	98	45	143	–2,1	631	41 967
Reg.-Bez. Arnsberg	**756**	**438**	**1 194**	**+6,2**	**6 234**	**839 293**
Nordrhein-Westfalen	**3 761**	**1 853**	**5 614**	**+11,0**	**30 149**	**4 150 249**
davon						
kreisfreie Städte	1 637	823	2 460	+11,4	11 353	1 751 405
Kreise	2 124	1 030	3 154	+10,7	18 796	2 398 844

6. Verbraucherinsolvenzen im 2. Halbjahr 2003 nach kreisfreien Städten und Kreisen

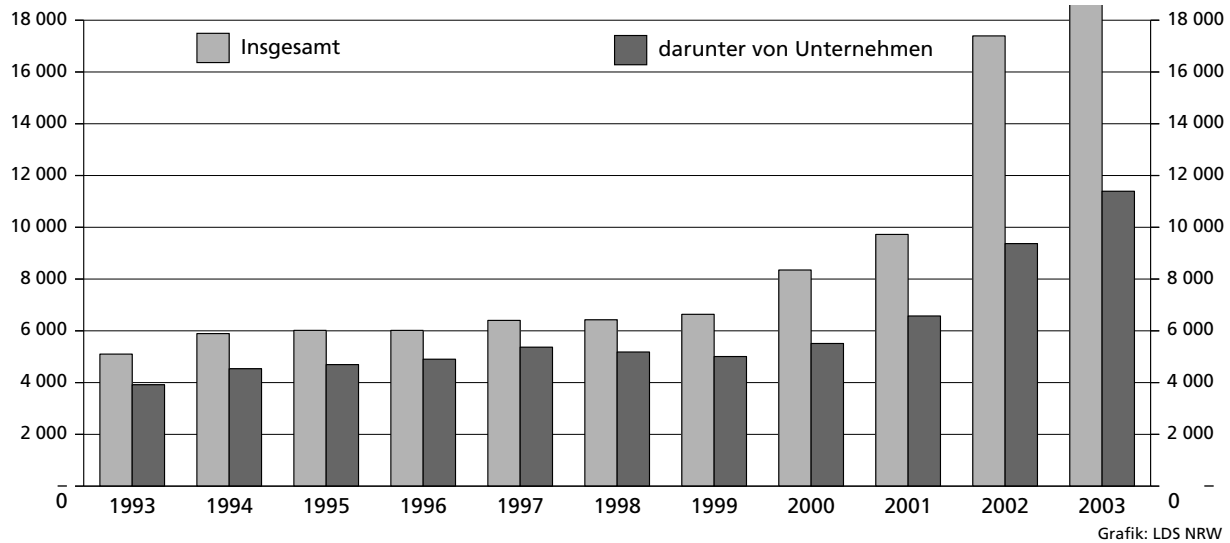
Verwaltungsbezirk	Beantragte Insolvenzverfahren					Vorraussichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden-bereinigungs-plan ange-nommen	insgesamt	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahres-zeitraum	
	Anzahl				%	1 000 EUR
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	166	2	5	173	+33,1	8 719
Duisburg	53	–	5	58	+45,0	5 355
Essen	121	3	1	125	+60,3	7 414
Krefeld	71	–	1	72	–14,3	5 063
Mönchengladbach	297	–	–	297	+44,2	16 942
Mülheim an der Ruhr	24	2	2	28	>+300,0	3 628
Oberhausen	34	1	2	37	+48,0	7 274
Remscheid	29	–	–	29	+26,1	4 720
Solingen	29	–	–	29	–43,1	1 079
Wuppertal	82	2	–	84	+12,0	4 359
Kreise						
Kleve	82	2	2	86	+126,3	9 351
Mettmann	139	1	2	142	+14,5	16 365
Rhein-Kreis Neuss	71	1	2	74	+60,9	4 078
Viersen	97	1	–	98	+7,7	9 154
Wesel	183	3	6	192	+104,3	14 357
Reg.-Bez. Düsseldorf	**1 478**	**18**	**28**	**1 524**	**+37,4**	**117 856**
Kreisfreie Städte						
Aachen	79	–	4	83	+88,6	7 749
Bonn	97	1	–	98	+30,7	7 225
Köln	213	2	7	222	+80,5	16 636
Leverkusen	100	–	1	101	+173,0	4 053
Kreise						
Aachen	83	–	–	83	–18,6	6 518
Düren	106	–	–	106	+86,0	10 570
Rhein-Erft-Kreis	139	2	2	143	+53,8	7 479
Euskirchen	38	–	–	38	+22,6	7 768
Heinsberg	99	–	1	100	–29,1	9 106
Oberbergischer Kreis	113	–	8	121	+92,1	5 627
Rhein.-Berg. Kreis	76	–	5	81	+80,0	10 587
Rhein-Sieg-Kreis	118	–	2	120	+18,8	8 781
Reg.-Bez. Köln	**1 261**	**5**	**30**	**1 296**	**+42,1**	**102 098**
Kreisfreie Städte						
Bottrop	27	1	–	28	–3,4	1 836
Gelsenkirchen	88	–	1	89	+107,0	4 903
Münster	66	1	9	76	+16,9	3 295

Noch: **6. Verbraucherinsolvenzen im 2. Halbjahr 2003 nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Beantragte Insolvenzverfahren					Vorraussichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden-bereinigungs-plan ange-nommen	insgesamt	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahres-zeitraum	
	Anzahl				%	1 000 EUR
Kreise						
Borken	111	2	19	132	+43,5	9 826
Coesfeld	27	–	3	30	–18,9	4 693
Recklinghausen	82	2	3	87	+13,0	8 926
Steinfurt	66	1	6	73	+25,9	5 814
Warendorf	46	–	5	51	+15,9	4 720
Reg.-Bez. Münster	**513**	**7**	**46**	**566**	**+27,2**	**44 012**
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	83	–	3	86	+43,3	9 054
Kreise						
Gütersloh	80	–	3	83	+43,1	4 309
Herford	74	–	3	77	+28,3	4 495
Höxter	11	–	1	12	+200,0	639
Lippe	68	1	1	70	+32,1	9 315
Minden-Lübbecke	60	2	3	65	+51,2	5 924
Paderborn	27	1	5	33	+135,7	4 934
Reg.-Bez. Detmold	**403**	**4**	**19**	**426**	**+45,9**	**38 670**
Kreisfreie Städte						
Bochum	143	5	–	148	+164,3	9 968
Dortmund	227	4	7	238	+81,7	17 994
Hagen	35	–	–	35	+52,2	1 635
Hamm	45	1	1	47	+80,8	2 273
Herne	58	1	–	59	+90,3	3 214
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	129	1	4	134	+32,7	7 538
Hochsauerlandkreis	61	–	4	65	+170,8	5 367
Märkischer Kreis	146	–	5	151	+14,4	9 638
Olpe	4	–	–	4	x	241
Siegen-Wittgenstein	27	1	5	33	+106,3	2 761
Soest	50	1	6	57	+83,9	7 127
Unna	122	1	4	127	+28,3	13 798
Reg.-Bez. Arnsberg	**1 047**	**15**	**36**	**1 098**	**+63,9**	**81 553**
Nordrhein-Westfalen	**4 702**	**49**	**159**	**4 910**	**+43,2**	**384 190**
davon						
kreisfreie Städte	2 167	26	49	2 242	+53,7	154 387
Kreise	2 535	23	110	2 668	+35,5	229 803

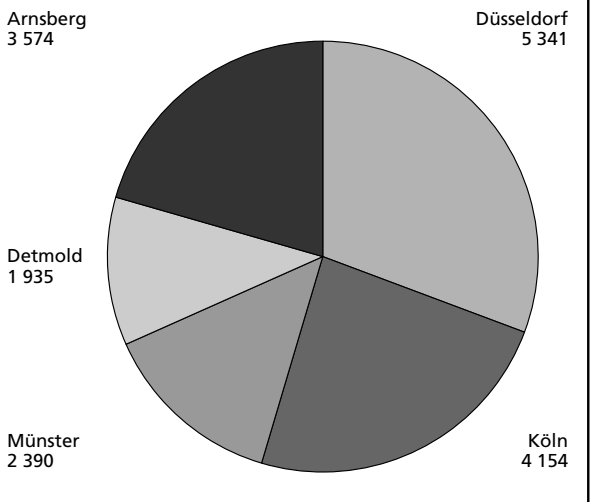
Ergebnisse für das Jahr 2003

Insolvenzen 1993 – 2003



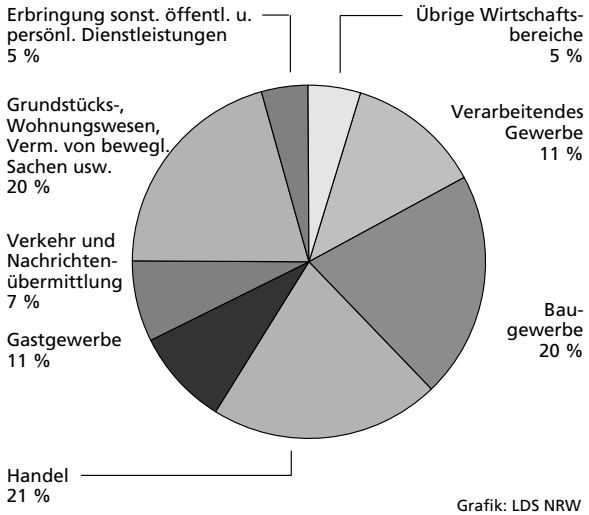
Grafik: LDS NRW

Insolvenzen insgesamt im Jahr 2003 nach Regierungsbezirken



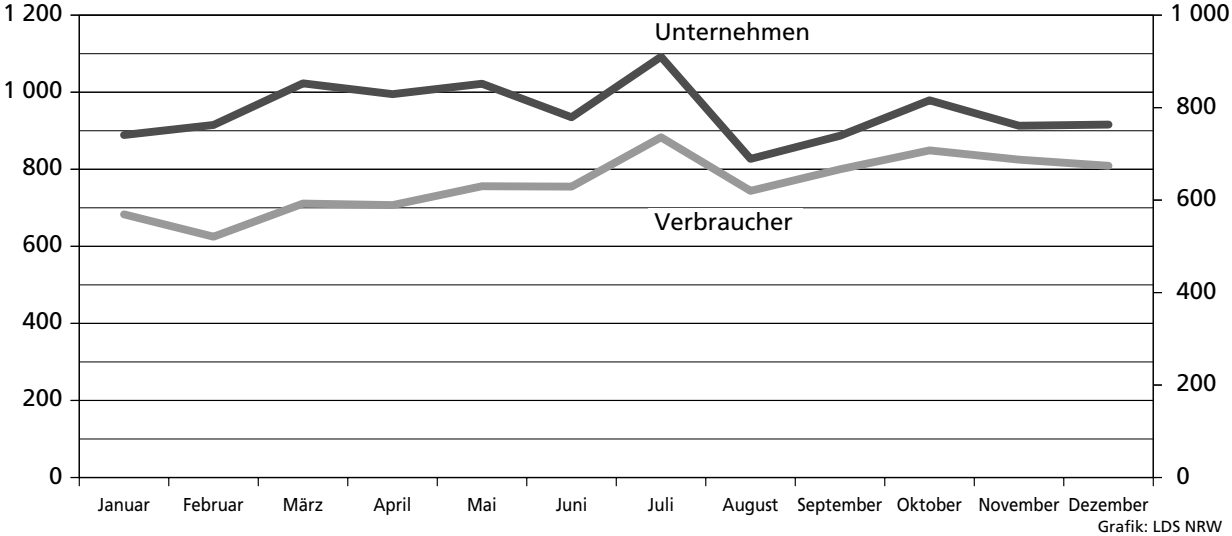
Grafik: LDS NRW

Unternehmensinsolvenzen 2003 nach Wirtschaftbereichen



Grafik: LDS NRW

Unternehmens- und Verbraucherinsolvenzen 2003



Grafik: LDS NRW

7. Insolvenzen 2003 nach Wirtschaftsabschnitten, Rechtsformen und Alter der Unternehmen sowie nach übrigen Schuldnern

Nr. der Klassifikation[1]	Wirtschaftsabschnitt / Rechtsform / Alter der Unternehmen / Übrige Schuldner	Beantragte Insolvenzverfahren: eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen	insgesamt	Dagegen 2002	Veränderung 2003 gegenüber 2002
		Anzahl					%
	Unternehmen						
A – K, M – O	**Zusammen**	**7 525**	**3 868**	**x**	**11 393**	**9 370**	**+21,6**
	nach Wirtschaftsabschnitten						
A	Land- und Forstwirtschaft	142	75	x	217	155	+40,0
B	Fischerei und Fischzucht	–	–	x	–	1	x
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	–	x	1	4	–75,0
D	Verarbeitendes Gewerbe	964	329	x	1 293	1 158	+11,6
E	Energie- und Wasserversorgung	1	2	x	3	3	+0
F	Baugewerbe	1 418	812	x	2 230	1 942	+14,7
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	1 665	759	x	2 424	1 973	+22,9
H	Gastgewerbe	859	384	x	1 243	825	+51,0
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	599	230	x	829	695	+19,3
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	79	47	x	126	106	+18,9
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	1 280	983	x	2 263	1 928	+17,4
M	Erziehung und Unterricht	45	20	x	65	35	+85,7
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	126	35	x	161	146	+10,3
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	346	192	x	538	399	+34,5
	nach Rechtsformen						
	Einzelunternehmen, freie Berufe Kleingewerbe u. Ä.	4 421	1 423	x	5 844	4 343	+34,6
	Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	547	284	x	831	789	+5,3
	darunter GmbH & Co. KG	420	158	x	578	548	+5,5
	Gesellschaften m.b.H.	2 453	2 107	x	4 560	4 072	+12,0
	Aktiengesellschaften, KGaA	73	24	x	97	111	–12,6
	Sonstige Rechtsformen	31	30	x	61	55	+10,9
	nach dem Alter der Unternehmen						
	Unter 8 Jahre alt	1 299	1 234	x	2 533	2 116	+19,7
	darunter bis 3 Jahre alt	651	643	x	1 294	1 069	+21,0
	8 Jahre und älter	1 309	656	x	1 965	1 591	+23,5
	Unbekannt	4 917	1 978	x	6 895	5 663	+21,8
	übrige Schuldner						
	Zusammen	**10 520**	**558**	**316**	**11 394**	**8 024**	**+42,0**
	Ehemals selbstständig Tätige[2]	1 294	258	x	1 552	1 537	+1,0
	Ehemals selbstständig Tätige[3]	169	49	8	226	319	–29,2
	Natürliche Person als Gesellschafter u. Ä.	98	16	x	114	142	–19,7
	Verbraucher	8 758	81	308	9 147	5 695	+60,6
	Nachlässe	201	154	x	355	331	+7,3
	Insgesamt	**18 045**	**4 426**	**316**	**22 787**	**17 394**	**+31,0**

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), Kurzbezeichnungen – 2) die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen haben bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind – 3) die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen haben bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind

8. Unternehmensinsolvenzen 2003 nach wirtschaftlicher Gliederung

Nr. der Klassifikation[1]	Wirtschaftliche Gliederung	Beantragte Insolvenzverfahren			Veränderung 2003 gegenüber 2002	Beschäftigte	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	insgesamt			
		Anzahl			%	Anzahl	1 000 EUR
A – K, M – O	**Insgesamt**	**7 525**	**3 868**	**11 393**	**+21,6**	**65 063**	**9 961 508**
A	**Land- und Forstwirtschaft**	142	75	217	+40,0	622	49 167
01	Landwirtschaft und Jagd	138	71	209	+39,3	606	47 692
02	Forstwirtschaft	4	4	8	+60,0	16	1 475
B	**Fischerei und Fischzucht**	–	–	–	x	–	–
C	**Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden**	1	–	1	–75,0	–	10 000
D	**Verarbeitendes Gewerbe**	964	329	1 293	+11,6	20 245	2 024 034
15	Ernährungsgewerbe	103	25	128	+23,1	2 168	71 996
16	Tabakverarbeitung	–	–	–	–	–	–
17	Textilgewerbe	22	7	29	–35,6	499	61 751
18	Bekleidungsgewerbe	16	6	22	+29,4	239	15 491
19	Ledergewerbe	–	–	–	x	–	–
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	54	21	75	+50,0	2 192	425 202
21	Papiergewerbe	6	3	9	–10,0	33	11 400
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	98	30	128	+20,8	1 086	127 036
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	1	1	2	x	6	1 425
24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	12	7	19	+18,8	179	23 049
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	34	13	47	+9,3	526	47 233
26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	28	9	37	–9,8	464	42 041
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	30	8	38	+15,2	1 089	170 160
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	253	83	336	+15,1	4 146	308 357
29	Maschinenbau	121	47	168	+3,7	2 879	320 801
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	5	4	9	+0	25	2 839
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	27	8	35	–18,6	465	31 469
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	15	7	22	+57,1	100	20 775
32.1	Herstellung von elektronischen Bauelementen	8	4	12	+100,0	77	12 942
32.2	Herstellung von Geräten und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik	6	2	8	+33,3	20	7 497
32.3	Herstellung von Rundfunkgeräten sowie phono- und videotechnischen Geräten	1	1	2	+0	3	336
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	53	19	72	+30,9	617	80 966
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	10	6	16	+33,3	539	51 008
35	Sonstiger Fahrzeugbau	6	–	6	> +300,0	243	29 301
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	57	20	77	–16,3	2 563	170 944
37	Recycling	13	5	18	+50,0	187	10 789
E	**Energie- und Wasserversorgung**	**1**	**2**	**3**	**+0**	**64**	**8 474**

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

Noch: **8. Unternehmensinsolvenzen 2003 nach wirtschaftlicher Gliederung**

Nr. der Klassifikation[1)]	Wirtschaftliche Gliederung	Beantragte Insolvenzverfahren			Veränderung 2003 gegenüber 2002	Beschäftigte	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	insgesamt			
		Anzahl			%	Anzahl	1 000 EUR
F	**Baugewerbe**	**1 418**	**812**	**2 230**	**+14,7**	**10 923**	**861 395**
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	46	35	81	+52,8	376	23 269
45.2	Hoch- und Tiefbau	602	377	979	+11,1	6 474	505 847
45.3	Bauinstallation	394	197	591	+30,2	2 639	208 454
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	375	203	578	+4,0	1 433	123 166
45.5	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	1	–	1	x	1	660
G	**Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern**	**1 665**	**759**	**2 424**	**+22,9**	**12 692**	**1 842 461**
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	222	102	324	+15,3	1 423	658 327
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	351	227	578	+6,8	3 216	446 783
51.1	Handelsvermittlung	80	34	114	+29,5	165	34 031
51.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	14	5	19	–5,0	123	12 508
51.3	Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	35	27	62	+21,6	193	24 977
51.4	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	62	57	119	–12,5	1 022	157 120
51.5	Großhandel mit nicht landwirtschaftlichen Halbwaren, Altmaterialien und Reststoffen	82	54	136	+12,4	1 044	135 012
51.8	Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	–	–	–	x	–	–
51.9	Sonstiger Großhandel	–	–	–	x	–	–
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	1 092	430	1 522	+32,3	8 053	737 351
52.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	117	56	173	+38,4	1 984	58 917
52.2	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	118	37	155	+58,2	596	41 051
52.3	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln (in Verkaufsräumen)	30	9	39	+25,8	366	15 653
52.4	Sonstiger Facheinzelhandel (in Verkaufsräumen)	736	300	1 036	+27,7	4 863	551 827
52.5	Einzelhandel mit Antiquitäten und Gebrauchtwaren (in Verkaufsräumen)	25	9	34	+183,3	93	4 269
52.6	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	36	7	43	–23,2	103	15 966
52.7	Reparatur von Gebrauchsgütern	30	12	42	+147,1	48	49 667
H	**Gastgewerbe**	**859**	**384**	**1 243**	**+51,0**	**2 608**	**241 410**
I	**Verkehr und Nachrichtenübermittlung**	**599**	**230**	**829**	**+19,3**	**4 439**	**265 905**
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	309	100	409	+17,9	1 785	77 900
61	Schifffahrt	1	–	1	–50,0	–	176
62	Luftfahrt	3	3	6	+50,0	2	2 185
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	189	85	274	+18,6	2 228	161 465
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter	54	30	84	+50,0	263	34 214
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	131	52	183	+8,3	1 908	116 135
64	Nachrichtenübermittlung	97	42	139	+25,2	424	24 178

Anmerkung Seite 23

Noch: **8. Unternehmensinsolvenzen 2003 nach wirtschaftlicher Gliederung**

Nr. der Klassifikation[1)]	Wirtschaftliche Gliederung	Beantragte Insolvenzverfahren			Veränderung 2003 gegenüber 2002	Beschäftigte	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	insgesamt			
		Anzahl			%	Anzahl	1 000 EUR
J	**Kredit- und Versicherungsgewerbe**	**79**	**47**	**126**	**+18,9**	**80**	**32 197**
65	Kreditgewerbe	2	1	3	+0	1	274
65.2	Sonstige Finanzierungsinstitutionen	2	1	3	+0	1	274
66	Versicherungsgewerbe	1	–	1	x	10	4 274
67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	76	46	122	+18,4	69	27 649
K	**Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt**	**1 280**	**983**	**2 263**	**+17,4**	**10 332**	**4 352 738**
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	183	181	364	+5,2	425	518 757
70.1	Erschließung, Kauf und Verkauf von Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	77	77	154	–2,5	192	200 500
70.2	Vermietung und Verpachtung von eigenen Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	29	25	54	+14,9	44	159 663
70.3	Vermittlung und Verwaltung von fremden Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	77	79	156	+10,6	189	158 595
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	50	24	74	+1,4	324	94 852
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	150	76	226	+20,2	1 175	87 897
73	Forschung und Entwicklung	12	4	16	+77,8	259	42 271
74	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	885	698	1 583	+20,7	8 149	3 608 961
74.1	Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	290	365	655	+19,7	2 834	3 152 276
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros	181	98	279	+22,9	2 194	250 439
74.3	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	4	3	7	–22,2	1	3 032
74.4	Werbung	86	40	126	–11,9	335	29 988
74.5	Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	39	12	51	–7,3	372	16 010
74.6	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	35	28	63	+85,3	432	10 236
74.7	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	73	39	112	+34,9	898	25 996
74.8	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	177	113	290	+36,2	1 083	120 985
M	**Erziehung und Unterricht**	**45**	**20**	**65**	**+85,7**	**214**	**20 766**
N	**Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen**	**126**	**35**	**161**	**+10,3**	**1 159**	**101 697**
O	**Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen**	**346**	**192**	**538**	**+34,5**	**1 685**	**151 265**
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	33	14	47	+67,9	247	27 100
91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige Vereinigungen (ohne Sozialwesen, Kultur und Sport)	7	8	15	–28,6	91	9 175
92	Kultur, Sport und Unterhaltung	137	94	231	+35,9	673	81 311
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	169	76	245	+35,4	674	33 679
93.01	Wäscherei und chemische Reinigung	40	8	48	+118,2	216	8 655
93.02	Frisör- und Kosmetiksalons	75	33	108	+2,9	234	9 493

Anmerkung Seite 23

9. Unternehmensinsolvenzen 2003 nach Wirtschaftsabschnitten, Rechtsformen und Alter der Unternehmen sowie nach Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation[1]	Wirtschaftsabschnitt / Rechtsform / Alter der Unternehmen	Insolvenzen von Unternehmen mit ... Beschäftigten								Betroffene Arbeitnehmer/-innen
		insgesamt	keinem	1	2 – 5	6 – 10	11 – 100	101 und mehr	unbekannt	
		Anzahl								
A – K, M – O	**Insgesamt**	**11 393**	**5 356**	**1 429**	**2 297**	**830**	**1 160**	**82**	**239**	**65 063**
	nach Wirtschaftsabschnitten									
A	Land- und Forstwirtschaft	217	113	18	50	15	16	–	5	622
B	Fischerei und Fischzucht	–	–	–	–	–	–	–	–	–
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	1	–	–	–	–	–	–	–
D	Verarbeitendes Gewerbe	1 293	409	111	264	148	300	36	25	20 245
E	Energie- und Wasserversorgung	3	2	–	–	–	1	–	–	64
F	Baugewerbe	2 230	966	234	530	214	233	7	46	10 923
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	2 424	1 116	386	504	152	192	20	54	12 692
H	Gastgewerbe	1 243	645	194	270	56	56	–	22	2 608
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	829	383	84	173	72	101	3	13	4 439
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	126	93	15	13	3	–	–	2	80
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	2 263	1 262	272	336	124	199	14	56	10 332
M	Erziehung und Unterricht	65	31	9	15	2	7	–	1	214
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	161	52	32	39	14	19	2	3	1 159
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	538	283	74	103	30	36	–	12	1 685
	nach Rechtsformen									
	Einzelunternehmen, freie Berufe, Kleingewerbe u. Ä.	5 844	3 343	882	1 061	266	197	3	92	10 835
	Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	831	260	57	161	84	217	34	18	15 220
	darunter GmbH & Co. KG	578	156	32	95	62	183	33	17	14 020
	Gesellschaften m.b.H.	4 560	1 703	479	1 041	465	710	38	124	35 121
	Aktiengesellschaften, KGaA	97	26	7	23	7	25	6	3	3 123
	Sonstige Rechtsformen	61	24	4	11	8	11	1	2	764
	nach dem Alter der Unternehmen									
	Unter 8 Jahre alt	2 533	977	258	617	253	356	21	51	16 992
	darunter bis 3 Jahre alt	1 294	466	137	331	136	185	8	31	8 687
	8 Jahre und älter	1 965	636	171	394	219	457	43	45	27 689
	Unbekannt	6 895	3 743	1 000	1 286	358	347	18	143	20 382

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

10. Unternehmensinsolvenzen 2003 nach Wirtschaftsabschnitten, Alter der Unternehmen, Antragstellern sowie nach Rechtsformen

Nr. der Klassifikation[1]	Wirtschaftsabschnitt / Alter der Unternehmen / Antragsteller	Insgesamt	Einzelunternehmen, freie Berufe, Kleingewerbe u. Ä.	Personengesellschaften		Kapitalgesellschaften		Sonstige Rechtsformen	Voraussichtliche Summe der Forderungen
				insgesamt	darunter GmbH & Co. KG	GmbH	AG, KGaA		
		Anzahl							1 000 EUR
	Unternehmen								
A – K, M – O	**Insgesamt**	**11 393**	**5 844**	**831**	**578**	**4 560**	**97**	**61**	**9 961 508**
	nach Wirtschaftsabschnitten								
A	Land- und Forstwirtschaft	217	172	11	10	34	–	–	49 167
B	Fischerei und Fischzucht	–	–	–	–	–	–	–	–
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	1	–	–	–	–	–	10 000
D	Verarbeitendes Gewerbe	1 293	403	203	171	673	14	–	2 024 034
E	Energie- und Wasserversorgung	3	–	–	–	2	1	–	8 474
F	Baugewerbe	2 230	1 158	155	99	915	1	1	861 395
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	2 424	1 214	185	139	1 011	12	2	1 842 461
H	Gastgewerbe	1 243	1 041	50	10	149	–	3	241 410
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	829	552	38	20	236	1	2	265 905
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	126	90	7	3	28	1	–	32 197
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	2 263	760	141	100	1 291	63	8	4 352 738
M	Erziehung und Unterricht	65	26	4	1	28	1	6	20 766
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	161	111	3	–	31	–	16	101 697
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	538	316	34	25	162	3	23	151 265
	nach dem Alter der Unternehmen								
	Unter 8 Jahre alt	2 533	4	259	195	2 184	73	13	3 714 473
	darunter bis 3 Jahre alt	1 294	1	120	83	1 121	45	7	1 934 836
	8 Jahre und älter	1 965	9	300	257	1 625	11	20	3 774 795
	Unbekannt	6 895	5 831	272	126	751	13	28	2 472 240
	nach Antragstellern								
	Gläubiger	3 093	1 918	191	87	965	8	11	954 951
	Schuldner	8 299	3 925	640	491	3 595	89	50	9 006 508

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) Kurzbezeichnungen

11. Unternehmensinsolvenzen 2003 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Beantragte Insolvenzverfahren				Betroffene Arbeitnehmer/-innen	Voraussichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	insgesamt	Veränderung 2003 gegenüber 2002		
	Anzahl			%	Anzahl	1 000 EUR
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	318	102	420	+14,4	1 668	775 445
Duisburg	159	109	268	+42,6	1 541	127 175
Essen	260	136	396	+67,1	2 399	240 744
Krefeld	113	38	151	+54,1	963	66 576
Mönchengladbach	107	84	191	+24,8	587	44 152
Mülheim an der Ruhr	85	35	120	+48,1	1 095	179 614
Oberhausen	81	50	131	–1,5	584	87 679
Remscheid	56	24	80	+12,7	893	70 145
Solingen	69	27	96	+5,5	506	58 209
Wuppertal	149	89	238	+26,6	805	61 617
Kreise						
Kleve	99	41	140	+5,3	965	81 072
Mettmann	235	113	348	+7,1	1 861	318 301
Rhein-Kreis Neuss	165	76	241	+16,4	1 076	201 909
Viersen	123	70	193	+24,5	559	53 066
Wesel	225	77	302	+31,3	1 586	222 030
Reg.-Bez. Düsseldorf	**2 244**	**1 071**	**3 315**	**+24,8**	**17 088**	**2 587 735**
Kreisfreie Städte						
Aachen	117	6	123	+6,0	625	55 746
Bonn	143	39	182	+23,8	876	104 862
Köln	436	306	742	+33,2	4 308	2 445 518
Leverkusen	59	23	82	+46,4	408	55 899
Kreise						
Aachen	161	12	173	+21,0	1 126	93 334
Düren	139	8	147	+23,5	796	79 927
Rhein-Erft-Kreis	240	130	370	+44,0	1 723	299 989
Euskirchen	84	20	104	+14,3	480	215 107
Heinsberg	100	42	142	+43,4	588	33 998
Oberbergischer Kreis	129	43	172	+35,4	569	85 079
Rhein.-Berg. Kreis	117	66	183	+41,9	628	154 055
Rhein-Sieg-Kreis	223	82	305	+14,7	1 089	176 030
Reg.-Bez. Köln	**1 948**	**777**	**2 725**	**+29,3**	**13 216**	**3 799 545**
Kreisfreie Städte						
Bottrop	67	21	88	+95,6	395	34 282
Gelsenkirchen	95	59	154	+22,2	848	52 069
Münster	112	82	194	+45,9	856	99 150

Noch: **11. Unternehmensinsolvenzen 2003 nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Beantragte Insolvenzverfahren				Betroffene Arbeitnehmer/-innen	Voraussichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	insgesamt	Veränderung 2003 gegenüber 2002		
	Anzahl			%	Anzahl	1 000 EUR
Kreise						
Borken	153	102	255	–13,9	1 675	171 435
Coesfeld	73	76	149	+18,3	866	79 890
Recklinghausen	214	136	350	+43,4	2 305	177 595
Steinfurt	149	90	239	+25,8	1 923	183 391
Warendorf	100	64	164	+7,9	1 227	98 504
Reg.-Bez. Münster	**963**	**630**	**1 593**	**+21,4**	**10 095**	**896 317**
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	164	93	257	+15,2	1 242	125 352
Kreise						
Gütersloh	116	80	196	+14,0	1 120	135 433
Herford	118	73	191	+2,7	2 029	130 515
Höxter	60	32	92	+76,9	577	51 549
Lippe	194	95	289	+23,5	3 063	276 335
Minden-Lübbecke	117	77	194	–4,9	1 271	145 695
Paderborn	88	38	126	–4,5	825	79 915
Reg.-Bez. Detmold	**857**	**488**	**1 345**	**+11,8**	**10 127**	**944 794**
Kreisfreie Städte						
Bochum	183	106	289	+27,9	1 100	87 176
Dortmund	294	189	483	+20,1	2 208	207 307
Hagen	83	39	122	+18,4	1 429	167 823
Hamm	54	39	93	–1,1	344	21 565
Herne	55	21	76	+38,2	561	17 471
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	136	64	200	+17,6	1 414	146 348
Hochsauerlandkreis	128	84	212	+7,1	1 047	167 087
Märkischer Kreis	181	77	258	+15,2	2 569	559 576
Olpe	20	20	40	+55,3	500	65 175
Siegen-Wittgenstein	68	43	111	+35,4	1 116	90 179
Soest	127	113	240	+13,2	848	90 251
Unna	184	107	291	+1,4	1 401	113 160
Reg.-Bez. Arnsberg	**1 513**	**902**	**2 415**	**+15,5**	**14 537**	**1 733 117**
Nordrhein-Westfalen	**7 525**	**3 868**	**11 393**	**+21,6**	**65 063**	**9 961 508**
davon						
kreisfreie Städte	3 259	1 717	4 976	+27,9	26 241	5 185 576
Kreise	4 266	2 151	6 417	+17,1	38 822	4 775 932

12. Verbraucherinsolvenzen 2003 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Beantragte Insolvenzverfahren					Voraussichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden-bereinigungs-plan ange-nommen	insgesamt	Veränderung 2003 gegenüber 2002	
	Anzahl				%	1 000 EUR
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	291	2	8	301	+23,9	17 305
Duisburg	110	–	6	116	+52,6	10 392
Essen	212	5	3	220	+86,4	16 413
Krefeld	156	1	1	158	+28,5	9 877
Mönchengladbach	537	–	2	539	+43,0	24 017
Mülheim an der Ruhr	36	2	4	42	+121,1	4 122
Oberhausen	66	1	3	70	+75,0	10 247
Remscheid	56	–	2	58	+70,6	7 592
Solingen	70	–	1	71	–24,5	2 593
Wuppertal	151	3	3	157	+18,0	8 740
Kreise						
Kleve	128	3	5	136	+100,0	15 925
Mettmann	285	3	3	291	+12,8	24 716
Rhein-Kreis Neuss	128	2	7	137	+75,6	8 183
Viersen	225	2	1	228	+61,7	19 821
Wesel	347	5	8	360	+109,3	23 726
Reg.-Bez. Düsseldorf	**2 798**	**29**	**57**	**2 884**	**+46,1**	**203 669**
Kreisfreie Städte						
Aachen	113	–	4	117	+64,8	9 862
Bonn	224	1	4	229	+56,8	17 282
Köln	391	3	13	407	+112,0	35 056
Leverkusen	157	–	3	160	+180,7	16 448
Kreise						
Aachen	152	–	–	152	+2,0	18 778
Düren	178	–	–	178	+74,5	17 972
Rhein-Erft-Kreis	283	2	4	289	+70,0	17 142
Euskirchen	68	–	–	68	+9,7	9 597
Heinsberg	191	–	2	193	–13,5	13 635
Oberbergischer Kreis	229	–	12	241	+121,1	12 538
Rhein.-Berg. Kreis	120	–	8	128	+96,9	14 247
Rhein-Sieg-Kreis	254	2	5	261	+91,9	20 621
Reg.-Bez. Köln	**2 360**	**8**	**55**	**2 423**	**+63,5**	**203 177**
Kreisfreie Städte						
Bottrop	56	2	1	59	+63,9	3 001
Gelsenkirchen	158	2	1	161	+228,6	46 753
Münster	141	1	12	154	+33,9	7 197

Noch: **12. Verbraucherinsolvenzen 2002 nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Beantragte Insolvenzverfahren					Voraussichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden-bereinigungs-plan ange-nommen	insgesamt	Veränderung 2003 gegenüber 2002	
	Anzahl				%	1 000 EUR
Kreise						
Borken	193	2	32	227	+27,5	16 298
Coesfeld	51	–	8	59	–7,8	10 611
Recklinghausen	160	5	6	171	+61,3	18 268
Steinfurt	117	3	21	141	+48,4	13 926
Warendorf	101	–	11	112	+49,3	8 446
Reg.-Bez. Münster	**977**	**15**	**92**	**1 084**	**+51,0**	**124 499**
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	172	–	4	176	+95,6	15 674
Kreise						
Gütersloh	149	–	8	157	+93,8	9 986
Herford	146	–	6	152	+78,8	12 337
Höxter	19	–	5	24	>+300,0	1 287
Lippe	122	2	2	126	+46,5	15 099
Minden-Lübbecke	115	3	8	126	+57,5	12 108
Paderborn	60	1	8	69	>+300,0	8 121
Reg.-Bez. Detmold	**783**	**6**	**41**	**830**	**+86,9**	**74 613**
Kreisfreie Städte						
Bochum	213	7	–	220	+98,2	18 703
Dortmund	361	6	10	377	+59,7	28 680
Hagen	79	–	–	79	+154,8	4 323
Hamm	87	2	1	90	+83,7	5 050
Herne	108	1	–	109	+202,8	6 607
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	229	1	5	235	+56,7	14 872
Hochsauerlandkreis	100	–	9	109	+172,5	9 087
Märkischer Kreis	290	1	12	303	+71,2	20 122
Olpe	6	–	1	7	x	700
Siegen-Wittgenstein	48	1	7	56	+180,0	5 160
Soest	99	2	9	110	+120,0	12 821
Unna	220	2	9	231	+30,5	21 356
Reg.-Bez. Arnsberg	**1 840**	**23**	**63**	**1 926**	**+78,8**	**147 482**
Nordrhein-Westfalen	**8 758**	**81**	**308**	**9 147**	**+60,6**	**753 440**
davon						
kreisfreie Städte	3 945	39	86	4 070	+64,4	325 932
Kreise	4 813	42	222	5 077	+57,7	427 509

13. Bewilligte Einzel- und Sammelanträge auf Konkursausfall- bzw. Insolvenzgeld 1999 – 2003 nach Antragstellern

Jahr	Bewilligte Einzel- und Sammelanträge		
	davon gestellt		insgesamt
	von Arbeitnehmer(n)/-innen	von Dritten	
1999	37 940	2 905	40 845
2000	39 407	4 484	43 891
2001	49 432	5 433	54 865
2002	62 145	3 329	65 474
2003	66 121	5 380	71 501

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

14. Wechsel- und Scheckproteste von Kreditinstituten*) 1995 – 2003

Jahr	Wechselproteste			Nicht eingelöste Schecks		
	Anzahl	Mill. EUR	Durchschnittsbetrag je Wechsel in EUR	Anzahl	Mill. EUR	Durchschnittsbetrag je Scheck in EUR
1995	15 134	119	7 863	332 252	778	2 342
1996	15 649	150	9 585	321 720	718	2 232
1997	14 213	124	8 724	306 635	675	2 201
1998	13 196	133	10 079	276 858	594	2 146
1999	9 663	106	10 970	224 764	582	2 589
2000	8 889	112	12 600	213 888	565	2 642
2001	8 534	149	17 460	193 863	550	2 837
2002	7 019	119	16 954	177 004	542	3 062
2003	6 229	113	18 141	170 355	496	2 910

*) aufgrund der Angaben von Kreditinstituten einschl. Landeszentralbank, jedoch ohne Deutsche Bundespost und ohne Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1972 unter 5,113 Mill. EUR lag (ausgenommen kleinere Institute, die bereits berichtspflichtig waren; ab Dezember 1985 Vollerhebung) – – – Quelle: Bilanzstatistik der Deutschen Bundesbank